



## PRESSEMITTEILUNG

07. Januar 2010

# **Ausblick Geschlossene Fonds 2010**

## **Scope ist Partner beim VGF Summit Geschlossene Fonds**

**Berlin / Frankfurt, 7. Januar 2010 – Scope ist als einzige Ratingagentur Partner des Verbands Geschlossene Fonds (VGF) bei dessen erstmals stattfindender Jahresauftaktveranstaltung. Der „VGF Summit Geschlossene Fonds 2010“ findet am 2. und 3. Februar 2010 unter dem Motto „Informieren. Stärken. Starten.“ in Frankfurt am Main statt. Als führendes Finanzanalyseinstitut beteiligt sich Scope Analysis im Rahmen eines eigenen Panels mit einer Reihe von Vorträgen zum Markt für Teilnehmungsmodelle 2010 sowie zur Leistungskraft von Ratings in der Krise und ist vor Ort mit einem Messestand vertreten.**

In wirtschaftlich turbulenten und unsicheren Zeiten wächst das Bedürfnis von Intermediären und Endkunden nach noch mehr Transparenz bei der Bewertung von Kapitalanlagen. Diese besonderen Herausforderungen greift Scope Analysis zum Jahresauftakt im Rahmen des „VGF Summit Geschlossene Fonds“ auf. Am zweiten Veranstaltungstag, dem 3. Februar, wird Chefanalyst Steffen Möller im Hauptvortrag des Scope-Panels eine Live-Analyse von Geschlossenen Fonds durchführen und die entscheidenden Qualitätskriterien im Detail erläutern. Anhand dieser beispielhaften Darstellung soll die Ratingmethodik von Scope Analysis noch greifbarer und so nachvollziehbar wie möglich dargestellt werden.

Neben ihrer Transparenz und Nachvollziehbarkeit ist eine der entscheidenden Rating-Fragen für 2010 die Leistungskraft und Reichweite der Bewertungen in der Krise. Steffen Möller zeigt auf, wie die Scope-Analysen schlechter werdende Marktkonditionen abbilden - und inwieweit alarmierende Marktentwicklungen sich bereits frühzeitig aus Veränderungen von Rating-Ergebnissen in einzelnen Segmenten und im Gesamtmarkt ablesen lassen. Der Scope-Hauptvortrag findet am 3. Februar 2010, 10 Uhr, in unmittelbarem Anschluss an die Pressekonferenz zu den Platzierungszahlen 2009 durch den VGF statt (Überblick über die Scope-Panelvorträge s.u.)



## PRESSEMITTEILUNG

07. Januar 2010

Im zweiten Teil des Scope-Panels stellen Immobilienexperte Bernhard Dames und Energiefonds-Analyst Robert Borm ihre Einschätzungen und Prognosen zur Entwicklung des Gesamtmarktes 2010 sowie zu Immobilien- und Energieinvestments vor. Unterfüttert werden die Scope Prognosen durch hauseigene Analysekenzahlen und Benchmarks zu Renditen, Weichkosten u.v.m.

Den Abschluss des Scope-Panels bildet das Thema „Management Rating“, dessen Methodik, Aussagekraft und Nutzwert Holger Müller-Brandes in seinem Vortrag beleuchtet. Im Anschluss daran diskutiert Wilfried Tator auf dem Podium mit Initiatoren und Intermediären kontrovers die praktischen Erfahrungen mit Management Ratings.

Scope ist vor Ort mit einem Messestand vertreten, an dem die Scope-Analysten interessierten Teilnehmern Rede und Antwort zu allen Fragen rund um Ratings und Marktentwicklungen stehen. Eine Übersicht zur Besetzung des Messestands mit Scope-Experten folgt im Laufe des Monats, um die Messeplanung zu erleichtern. Umfangreiches Informationsmaterial zum Markt und zu Analyseergebnissen, insbesondere der zur Veranstaltung druckfrisch vorliegende „Scope Analysis Report Geschäftsklima 2009/10“, wird am Scope Messestand verfügbar sein.

Der VGF Summit ist eine Kombination aus Fachkongress und Fachausstellung. Im Rahmen der Veranstaltung werden die vom VGF erhobenen Branchenzahlen 2009 veröffentlicht. In 17 Panels mit insgesamt 61 Fachvorträgen erläutern Experten die aktuellen Herausforderungen in allen wichtigen Assetklassen. Themen sind außerdem die Regulierungsdiskussion, neue Impulse durch Rechtsprechung und Steuerregeln sowie neue Trends im Vertrieb. Neben den Kongressveranstaltungen präsentieren sich die wichtigsten Anbieter Geschlossener Fonds fortlaufend auf einer Ausstellungsfläche.



## PRESSEMITTEILUNG

07. Januar 2010

### **Das Scope-Panel am 3. Februar 2010, Congress Center Messe Frankfurt im Überblick**

**10.00 Uhr**

#### **Scope Rating 2010**

**Systematik – Vergleichbarkeit – Entscheidungsrelevanz**

Steffen Möller

Chefanalyst

- Die Ratingphilosophie von Scope Analysis
- Ratingmethodik und entscheidende Qualitätskriterien
- Live-Fondsanalyse
- Marktverwerfungen und ihre Abbildung im Scope-Rating

**11.00 Uhr**

#### **Scope Marktprognose 2010**

**Gesamtmarkt – Immobilien – Energie**

**Analysekennzahlen und Benchmarks**

Bernhard Dames, Senior Executive Analyst

Robert Borm, Analyst

**12.00 Uhr**

#### **Scope Management Rating 2010**

**Methodik – Inhalt – Nutzwert**

Holger Müller-Brandes

Senior Analyst

**im Anschluss**

#### **Podiumsdiskussion**

Leitung Wilfried Tator

Chief Executive Analyst



## PRESSEMITTEILUNG

07. Januar 2010

### **Kontakt**

Scope Analysis

Frau Dr. Claudia Vogl-Mühlhaus

Frau Yasmin Hammerschmidt

Rosenthaler Straße 63 - 64

D - 10119 Berlin

Telefon +49 (30) 27891 0

Telefax: +49 (30) 27891 100

[www.scope-group.com](http://www.scope-group.com)

[presse@scope.de](mailto:presse@scope.de)

### **Informationen zur Scope Group**

Die deutsche Ratingagentur Scope mit Sitz in Berlin und Frankfurt hat sich auf die systematische Recherche, Analyse und Bewertung von internationalen Kapitalanlagen und ihren Anbietern spezialisiert. Das Unternehmen setzt seinen Fokus auf das Rating von Offenen und Geschlossenen Fonds, Exchange Traded Funds, Zertifikaten sowie auf die Bewertung von Managementqualitäten. Kunden der Scope Group sind Kredit- und Allfinanzinstitute sowie Vermögensverwalter und Anlageberater.

### **Haftungsausschluss**

Innerhalb des gesetzlich zulässigen Rahmens übernimmt Scope Analysis ausdrücklich weder für den Inhalt dieser Scope Analysis-Publikation noch für Schäden, die aus oder im Zusammenhang mit der Publikation entstehen, eine Haftung und schließt diese hiermit ausdrücklich aus. Dies und die nachfolgenden Ausführungen gelten für alle Informationen, Aussagen und Empfehlungen. Die zur Verfügung gestellten Informationen, Aussagen und Empfehlungen dienen ausschließlich der generellen Information. Hierauf sollten Sie sich hinsichtlich Ihrer Entscheidung für oder gegen eine Geldanlage nicht verlassen. Der Inhalt soll nicht als Anlageberatung gesehen werden und er stellt auch keine Anlageberatung dar. Kontaktieren Sie einen qualifizierten Finanzberater und lassen Sie sich umfassend beraten, bevor Sie sich für oder gegen eine Geldanlage entscheiden. Scope Analysis kann für Vollständigkeit und Richtigkeit der Informationen, Aussagen und Empfehlungen keine Garantie übernehmen, dennoch ist Scope Analysis in angemessener Weise bemüht, die Vollständigkeit und Richtigkeit sicherzustellen. Die Verwendung der Publikationen und der Informationen, Aussagen und Empfehlungen erfolgt auf eigenes Risiko. Für Verluste oder Schäden übernimmt Scope Analysis keine Haftung. Sie sind selbst dafür verantwortlich, die nötigen Schritte einzuleiten, um Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen, Aussagen und Empfehlungen zu überprüfen. Da es sich ausschließlich um generelle Informationen, Aussagen und Empfehlungen handelt, sind diese nicht auf die Verwendung in individuellen Fällen abgestimmt und können daher auch für konkrete Anlageentscheidungen ungeeignet sein. Für die in den Publikationen enthaltene Anzeigen und Verweise zu externen Publikationen und zu verbundenen Warenzeichen oder Unternehmen wird weder für diese noch für deren Inhalt, Informationen, Aussagen, Empfehlungen, Güter oder Dienstleistungen eine Gewähr übernommen. Für Verluste oder Schäden, die Ihnen aufgrund der Verwendung dieser Seiten entstehen, übernimmt Scope Analysis keine Haftung. Die Anzeigen und Verweise erfolgen lediglich um Ihnen zu diesen Informationen und Dienstleistungen Zugang zu ermöglichen, da diese gegebenenfalls für Sie interessant sein könnten.